

Inhalt

<i>Julia Grublich / Ingrid Jungwirth / Darja Klingenberg / Sylka Scholz / Helen Schwenken</i> Einleitung: Revisiting Forum Frauen- und Geschlechterforschung	9
I. Gesellschaftliche Transformationen und Feminismen	
<i>Gudrun-Axeli Knapp</i> Schmuggeln, lernen, ignorieren. Erfahrungen unter Schwestern	36
<i>Irene Dölling</i> Ostdeutsche Frauenforschung, Be-/Gefangenheit in Denkmustern der industriegesellschaftlichen Moderne	49
<i>Imke Schmincke</i> Feminismus, Sex und 'Zickenkrieg'. Zur Konstruktion öffentlicher Feminismen in den (traditionellen) Massenmedien	59
<i>Vanessa E. Thompson</i> Zum Polizieren von Differenz, feministischen Vergessenheiten und den (Un-)Möglichkeiten von intersektionaler Abolition	77
<i>Christine Bauhardt</i> Queer Naturecultures – Gesellschaftliche Naturverhältnisse feministisch denken und politisch gestalten	101
<i>Ika Elvau</i> Inter*Trans*Express	118
II. Migration, Globalisierung und Transnationalisierung	
<i>Maria Mies</i> Hausfrauisierung, Globalisierung, Subsistenzperspektive	120
<i>Helma Lutz</i> Transnationalität im Haushalt	149
<i>Maria S. Rerrich</i> Von der Utopie der partnerschaftlichen Gleichverteilung zur Realität der Globalisierung von Hausarbeit	165

<i>Ilse Lenz</i>	
Geschlecht, Klasse, Migration und soziale Ungleichheit	178
<i>Mirjana Morokvasic</i>	
Migration, Gender, Empowerment	192
<i>María do Mar Castro-Varela/Nikita Dhawan</i>	
Queer mobil? Heteronormativität und Migrationsforschung	213

III. Körper, Sexualität und queere Kritiken

<i>Sabine Hark/Mike Laufenberg</i>	
Sexualität in der Krise. Heteronormativität im Neoliberalismus	232
<i>Sushila Mesquita</i>	
Eine „Ein-Thema-Methodologie“? Epistemologische Überlegungen zum Heteronormativitätskonzept	249
<i>Utan Schirmer</i>	
Trans*-queere Körperpraxen als gegenöffentlichkeitskonstituierende Adressierungsweisen	263
<i>María do Mar Castro Varela</i>	
Traurige Forschung. Normative Gewalt und Diskriminierungserfahrungen	280
<i>Heike Raab</i>	
Riskante Körper – Von Monstern, Freaks, Prothesenkörpern und Cyborgs	292
<i>Tamás Jules Fütty</i>	
Anerkennung und Gewalt gegen trans*, nicht-binäre und inter* Menschen Konturen eines mehrdimensionalen und intersektionalen (Anti-)Gewaltbegriffs	306

IV. Arbeits- und Geschlechterverhältnisse

<i>Cornelia Klinger</i>	
Krise war immer ... Lebenssorge und geschlechtliche Arbeitsteilungen in sozialphilosophischer und kapitalismuskritischer Perspektive	332
<i>Brigitte Aulenbacher/Birgit Riegraf</i>	
Markteffizienz und Ungleichheit – Zwei Seiten einer Medaille? Klasse/Schicht, Geschlecht und Ethnie im Übergang zur postfordistischen Arbeitsgesellschaft	353

Annette Henninger / Christine Wimbauer
'Arbeit' und 'Liebe' – Ein Widerspruch? 371

Ursula Müller
Asymmetrische Geschlechterkultur in Organisationen und
Frauenförderung als Prozeß – mit Beispielen aus Betrieben und der
Universität 388

Petra Dannecker
Globalisierung und „Migration“ von Produktions- und
Geschlechterstrukturen: Fabrikarbeiterinnen in Bangladesch 411

V. Männlichkeiten und Sozialisation

Michael Meuser
Hegemoniale Männlichkeit – Überlegungen zur Leitkategorie der
Men's Studies 436

Anja Tervooren
Männlichkeiten und Sozialisation. Die allmähliche Verfertigung der Körper 451

Mechthild Bereswill
Sich auf eine Seite schlagen. Die Abwehr von Verletzungs Offenheit als
gewaltsame Stabilisierung von Männlichkeit 467

Rolf Pohl
Genitalität und Geschlecht. Überlegungen zur Konstitution der
männlichen Sexualität 484

VI. Familien, Reproduktion und Biopolitik

Ulrike Popp
Das hegemoniale Familienleitbild zwischen anachronistisch-restaurativen
Tendenzen und gegenwärtigen Familienrealitäten – Über Paradoxien in
Medien und Alltagsdiskursen 504

Sylka Scholz
Männer und Männlichkeiten im Spannungsfeld zwischen Erwerbs- und
Familienarbeit 521

Katharina Mangold / Julia Schröder
Familie im Wandel? – Verunmöglichungen der Pluralisierung 537

Susanne Schultz

Biopolitik und Demografie. Eine staatskritische intersektionale Analyse
aktueller deutscher Familienpolitik

553

Drucknachweise

572

Autor*innen und Herausgeberinnen

576